



Landeshauptstadt München, Direktorium, Tal 13, 80331 München

An alle  
Mitglieder des BA 4  
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse  
Bürgerinnen und Bürger

**Vorsitzender:**  
**Dr. Walter Klein**

**Privat:**  
Angererstr. 7 b, 80796 München  
Telefon: 309949  
Telefax: 55069476

**BA-Geschäftsstelle Mitte:**  
Tal 13, 80331 München  
Ansprechpartnerin: Frau Grüninger  
Telefon: 29165173  
Telefax: 22802674  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 17.03.2016

## **Protokoll der öffentlichen BA-Sitzung am 16.03.2016**

Ort: Cafeteria des ASZ Schwabing-West  
Zeit: 19.43 – 21.02 Uhr  
Sitzungsleitung:: Herr Dr. Walter Klein  
Schriftführerin: Frau Sabine Fesl

### **A Allgemeines**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung  
Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt:  
TOP B 1.1 Kindertagesstätte und Hort in der Lissi-Kaesler-Straße  
TOP C 1.1 Mehr Personal für die Fachstelle für Demokratie und gegen Rechtsextremismus  
TOP C 2.3.4 Benefiz-Flohmärkte auf dem Elisabethplatz  
TOP D 2.11 Lerchenauer Str. 12 a: Dachausbau mit Gauben  
TOP E 2.2.4 Ortstermin Verkehrsknotenpunkt Schleißheimer/Lerchenauer Straße  
Die Tagesordnung wird mit diesen Ergänzungen **-einstimmig genehmigt-**
2. Protokolle der BA-Sitzung vom 24.02.2016  
Die Niederschriften werden **-einstimmig genehmigt-**
3. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion
4. Bürgeranliegen

### **B Soziales**

Vortrag: Herr Lugani

1. Anträge
  - 1.1 Bürgerin: Kindertagesstätte und Hort in der Lissi-Kaesler-Straße  
Die Kindertagesstätte Haimhauserstr. 17 muss wegen akuter Statikprobleme dringend saniert werden. Als Ausweichquartier für die vier Kindergartengruppen während der

mehrfährigen Bauphase möchte das Referat für Bildung und Sport ist ab Mai 2016 die neu errichtete Kindertagesstätte in der Lissi-Kaeser-Straße nutzen. Eine andere Lösung sei in der Kürze der Zeit nicht möglich gewesen, da im Umkreis der Haimhauserstraße keine Interimsquartiere oder Grundstücke für die Errichtung von Pavillons zur Verfügung stünden.

Da im Ackermannbogen selbst dringender Bedarf für die eigentlich in der Lissi-Kaeser-Straße vorgesehenen zwei Kindergarten- und zwei Hortgruppen besteht, lehnt der BA die Nutzung des Gebäudes als langfristiges Ausweichquartier vehement ab.

Ein entsprechendes Schreiben wird

**-einstimmig genehmigt-**

## 2. Entscheidungen und Anhörungen

### **C Wirtschaft und Kultur**

Vortrag Herr Rock

#### 1. Anträge

1.1 Mehr Personal für die Fachstelle für Demokratie und gegen Rechtsextremismus  
Herr Rock stellt den Antrag vor und empfiehlt Zustimmung.

Der Antrag wird

**-einstimmig beschlossen-**

## 2. Entscheidungen und Anhörungen

### 2.1 Wirtschaft

#### 2.2 Kultur

2.2.1 Kunst im öffentlichen Raum: Wettbewerb zur Urbanen Mitte Ackermannbogen – Ausstellung der Pläne und Modelle - Beschlussvorlage zur Erledigung der Empfehlung Nr. 14-20 / E 00613 aus der Bürgerversammlung 2015

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Vorlage

**-einstimmig genehmigt-**

Eine Bürgerin aus dem Ackermannbogen ergänzt, dass es bei einem Teil des Antrags darum gehe, sich durch temporäre, durch das Kulturreferat organisierte Ausstellungen im SchauRaum mit der Geschichte des Ackermannbogens auseinanderzusetzen. Die erste Ausstellung solle mit vorhandenen Modellen von der Zukunft der „Urbanen Mitte“ während der Baumaßnahmen einen Vergleich zwischen „Ist“ und „Soll“ ermöglichen. Sie bittet den BA um Unterstützung für die erste Ausstellung. Die grundsätzliche Bereitschaft des BA zu diesem Punkt wird  
*ansonsten* wie Vorschlag des UA

**-einstimmig beschlossen-,**

### 2.3 Veranstaltungen

2.3.1 Wings for Life Run am 08.05.2016

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung mit der Auflage, die Umgebungsstraßen nicht zu berühren

**-einstimmig genehmigt-**

2.3.2 Spielnachmittage des Sportamtes im Luitpoldpark von Mai bis Oktober 2016

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung

**-einstimmig genehmigt-**

2.3.3 Hohenzollernplatz: Italienischer Markt vom 04. bis 09.04.2016

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung

**-einstimmig genehmigt-**

2.3.4 Benefiz-Flohmärkte auf dem Elisabethplatz am 09.04., 02.07., 10.09. und 01.10.2016

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung

**-einstimmig genehmigt-**

## **D Planen und Wohnen**

Vortrag Herr Haider

1. Anträge
2. Entscheidungen und Anhörungen
  - Planen
  - 2.1 Verzicht auf beleuchtete Außenwerbung „Tengelmann“ an der Georg-Birk-Straße an der Nordseite des GWG-Gebäudes - Beschlussvorlage zur Erledigung der Empfehlung Nr. 14-20 / E 00616 aus der Bürgerversammlung 2015  
Beschlussvorschlag des UA: Forderung nach Abschaltung der Außenwerbung außerhalb der Geschäftszeiten des Supermarktes **-einstimmig genehmigt-**
  - 2.2 Erhalt von preiswertem Wohnraum in Schwabing, z.B. in der Sailerstraße 11  
Beschlussvorlage zur Erledigung der Empfehlung Nr. 14-20 / E 00620 aus der Bürgerversammlung 2015  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Vorlage sowie Bitte, dem BA mitzuteilen, welche Schritte zum Erhalt des preiswerten Wohnraums für die Mieter des Gebäudes Sailerstr. 11 unternommen werden. Auch das Ergebnis des eingeleiteten zweckentfremdungsrechtlichen Verfahrens soll dem BA mitgeteilt werden.  
**-einstimmig genehmigt-**
  - 2.3 Vorbescheid Kathi-Kobus-Str. 22-24:  
Neubau von Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage (2 Varianten)  
Die Architektin stellt das Vorhaben vor.  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zu Variante 2 mit ½ H  
**-mehrheitlich genehmigt-**
  - 2.4 Karl-Theodor-Str. 55: Aufstockung des eingeschossigen Rückgebäudes mit 3 Wohngeschoßen, Nutzungsänderung EG von Büro in Wohnen (RGB) sowie 1. OG Umbau und Nutzungsänderung von Büro in Arztpraxis  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
  - 2.5 Hohenzollernstr. 97: Errichtung von zwei Wohnungen im DG und Spitzboden, Nutzungsänderung Souterrain, Vorbau eines Personenaufzugs  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
  - 2.6 Hohenstaufenstr. 13: Neubau eines Studentenwohnheims mit Mehrzweckraum im UG  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung mit der Auflage, die Krone des auf dem Nachbargrundstück stehenden Bergahorn (Baum Nr. 9) so zurückzuschneiden, dass er durch die Bauarbeiten nicht beeinträchtigt wird **-einstimmig genehmigt-**
  - 2.7 Tektur Hiltenspergerstr. 21 und 23: Dachgeschoss-Ausbau  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
  - 2.8 Tektur Georgenstr. 132-136: Ergänzung von Balkonen und Aufzugsanlagen  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
  - 2.9 Hohenstaufenstr. 5: Umbau und Modernisierung zweier Dachgeschoss-Wohnungen mit Ausbau der jeweils darüber befindlichen Dachräume, Wiederaufbau eines Giebels einschl. zweier Dachgauben (2 Bauabschnitte)  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
  - 2.10 Sailerstr. 4: Neubau eines Mehrfamilienhauses (5 WE) mit Tiefgarage (5 Stellplätze)  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung und Nachfrage bei der LBK, ob bereits eine Abbruchgenehmigung erteilt wurde **-einstimmig genehmigt-**

- 2.11 Lerchenauer Str. 12 a: Dachausbau mit Gauben (im Zuge einer Dachsanierung)  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**
3. Unterrichtungen (siehe Bericht)

## **E Umwelt und Verkehr**

Vortrag Herr Damskis

1. Anträge
  - 1.1 Bürger: Stark verschmutzte Wertstoffcontainer Destouches-/Erich-Kästner-Straße  
Beschlussvorschlag des UA: Schreiben an die Firma Remondis mit der Bitte, die jährliche Reinigung der Container künftig jeweils im Sommer nach der Baublüte durchzuführen, da die Verschmutzungen größtenteils darauf zurückzuführen sind. Zusätzlich wird angesichts des Zustands der Container Ecke Erich-Kästner-Str. Destouchesstraße ausnahmsweise eine sofortige Reinigung gefordert. Dieses Vorgehen wird **-einstimmig genehmigt-**
2. Entscheidungen und Anhörungen
  - 2.1 Umwelt
  - 2.2 Verkehr
    - 2.2.1 Weiße Trennlinie zwischen Geh- und Radweg in der Isoldenstraße  
Beschlussvorlage zur Erledigung der Empfehlung Nr. 14-20 / E 00614 aus der Bürgerversammlung 2015  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Vorlage **-einstimmig genehmigt-**
    - 2.2.2 Sanierung der Hagedornstraße: Kleinsteinpflaster oder Asphalt?  
Beschlussvorschlag des UA: Asphaltierung der Hagedornstraße aus Gründen der Fahrsicherheit, der Lärmentwicklung und der Kosten. Das vorhandene Kleinsteinpflaster soll jedoch nicht einfach mit Asphalt überdeckt, sondern ausgebaut und an städtebaulich oder historisch interessanten Stellen (z.B. bei der Neugestaltung des Platzes am Kriegerdenkmal Winzerer-/Lothstraße) wiederverwendet werden **-einstimmig genehmigt-**
    - 2.2.3 Ablehnung des Flughafenausbaus mit einer dritten Startbahn –  
Empfehlung Nr. 14-20 / E 00604 aus der Bürgerversammlung 2015  
Anhörung zu einem Beschlussentwurf für den Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Vorlage **-einstimmig genehmigt-**
    - 2.2.4 Ortstermin zum Verkehrsknotenpunkt Schleißheimer/Lerchenauer Straße  
Probleme: Stau auf der Schleißheimer Straße; unzureichende Erreichbarkeit des Bereichs östlich der Schleißheimer Straße; Kreuzungsbereich unwirtschaftlich  
Lösungsideen:
      1. Schaffung einer Möglichkeit zum Linksabbiegen (U-Turn) auf der Schleißheimer Straße für den Verkehr aus dem Norden ca. 50 Meter vor der Einmündung der Lerchenauer Straße, um anschließend z.B. die Gernotstraße zu erreichen
      2. Umgestaltung der Ecke Schleißheimer/Lerchenauer Straße zu einer vierarmigen Kreuzung, die grundsätzlich die Weiterfahrt in jede Richtung erlaubt
      3. Wegfall der Rechtsabbiegespur vor dem Restaurant „L'Ancora“ und Erweiterung der Mittelinsel durch eine größere Grünfläche mit mehr Bäumen
      4. Verlängerung der Linksabbiegespur auf der Schleißheimer Straße zur Weiterfahrt in die Karl-Theodor-Straße. Um für die Linksabbiegespur den zusätzlichen Raum zu gewinnen und hierbei den Geradeausverkehr möglichst wenig zu behindern, sollten die beiden Geradeausspuren früher nach rechts verschwenkt werden. Diese Maßnahmen würden auf Kosten einiger Parkplätze am rechten Fahrbahnrand gehen. Der Verlust

hielte sich aber in Grenzen, wenn es möglich wäre, ein Halteverbot auf die Verkehrsspitzenzeiten besonders am späten Nachmittag zu beschränken .  
Beschlussvorschlag des UA: Bitte an das KVR-HA III (Verkehrsmanagement), Planungsreferat I/3 bzw. Baureferat-Tiefbau mit der Bitte senden, diese vier Lösungsideen auf ihre Machbarkeit zu prüfen und soweit wie möglich Planskizzen anzufertigen.

Dieser Vorschlag wird

**-einstimmig genehmigt-**

3. Unterrichtungen (siehe Bericht)

**F BA-Angelegenheiten**

**G Verschiedenes**

Frau Gmelin berichtet, dass die zugesagten Pflegemaßnahmen im Grünbereich des Elisabethplatzes noch nicht durchgeführt wurden. Ein Erinnerungsschreiben an das Baureferat Gartenbau wird

**einstimmig genehmigt-**

Die untere Naturschutzbehörde wird an die im Februar geforderten Begehungen wegen der vernachlässigten Baumbestände auf den Grundstücken Mainzer Str. 17 und Heßstr. 128 (Wasserwirtschaftsamt) erinnert

**-einstimmig genehmigt-**



gez.

Dr. Walter Klein

Sabine Fesl